

Fraktion B90/GRÜNE in der Stadtverordnetenversammlung

Antrag

Nr. 2020/94

Fraktionsvorsitz	Marika Prasser-Strith
------------------	-----------------------

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	15.06.2020

Antrag B90/GRÜNE: Chancen für Oestrich-Winkel durch eine Biosphärenregion erkennen

Antragstext

Der Magistrat wird gebeten, eine Anhörung zur Biosphärenregion Rheingau-Taunus, Wiesbaden, Main-Taunus im JSSK durchzuführen. Schwerpunkte sollen Tourismus, Kultur, Bildung und Weinbau sein.

Begründung

In den letzten Monaten war bedingt durch die Corona-Krise eine weitergehende Beschäftigung mit der Machbarkeitsstudie zur Biosphärenregion nicht mehr möglich. Deshalb ist das hessische Umweltministerium den Bitten einiger Kommunen gefolgt und hat die Entscheidung auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Das gibt uns Zeit für eine ausführliche Diskussion und eine Abwägung der Chancen und Risiken.

Die Antrag stellende Fraktion möchte keine voreilige Entscheidung ohne vorherige ausführliche Diskussion. Eine Biosphärenregion ist weit mehr als das Thema Landwirtschaft.

Gerade in Oestrich-Winkel, das nicht wie der Untertaunus landwirtschaftlich geprägt ist, spielen andere Faktoren wie Tourismus und Weinbau eine große Rolle. Es ist unbedingt erforderlich, sich mit der Machbarkeitsstudie und ihren Chancen und Risiken für die Bereiche Weinbau, Tourismus, Soziales, Bildung, Bildung und Forschung in Oestrich-Winkel eingehender zu befassen. Die Entscheidung, die getroffen werden muss, lautet lediglich, ob bis 2021 ein Antrag auf Einrichtung einer Biosphärenregion gestellt werden soll. Für den Bereich Tourismus sollte jemand von der RTKT, jemand aus einer Biosphärenregion, wie der Rhön oder den Wanderbotschafter Wolfgang Blum eingeladen werden. Zum Thema Forschung wären Frau Prof. Dr. Leyer Präsident von der Hochschule Geisenheim University, Prof. Dr. Schulz, geeignete Ansprechpartner. Für die Themen Soziales und Bildung wäre Frau Maren Heincke vom Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau kompetent. Dies sind alles nur Vorschläge, es lassen sich aus der Reihe der Personen, die an der Erstellung der Studie mitgewirkt haben, noch viele weitere Experten finden.

Wichtig ist der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN eine sachgerechte Diskussion unter Einbeziehung aller Aspekte einer Biosphärenregion, die speziell unsere Weinbau- und Tourismusregion betreffen.

Oestrich-Winkel, 02.06.2020

Fraktionsvorsitz